Morgen ist es soweit! In Friedrichshafen öffnet die **Eurobike 2013** zum 22. Mal ihre Pforten. Während von Mittwoch, 28.08. bis Freitag, 30.08. vor allem das Fachpublikum durch die Hallen der wunderschönen Stadt am Bodensee streifen wird, haben am sog. *Publikumssamstag* (31.08.) auch „Normalsterbliche“ die Möglichkeit die Neuheiten & Trends, Hipps und Don’ts 2014 zu begutachten, zu testen und zu erstehen. Schon vorab ist vor allem jetzt sicher: auch bei der **22. Auflage der europaweit größten, internationalen Fahrradfachmesse** wird es viele (Welt-) Premieren und technische Feuerwerke zu feiern geben!

EUROBIKE

THE GLOBAL SHOW

Die Fahrrad-Industrie bietet in diesem Jahr vor allem Lösungen für individuelle Einsätze an. Ob schwer beladen, praktisch gefaltet, cool für die Kids oder schnittig für schnelle Fahrer – das Fahrrad wird nicht nur als Sportgerät genutzt. **Velomobilität** steht bei Herstellern von Bikes und Equipment hoch im Kurs. Besonders interessant erscheint dabei das Thema Elektroantrieb: ob Mountainbikes oder Rennräder – mit E-Antrieb werden neue und auch elegante Schubwege präsentiert. Die Mobilität auf zwei Rädern allgemein, E-Bikes und Cityräder inbegriffen, sind nicht zuletzt auch ein großes politisches Thema. Bereits auf der **Eurobike Neuheiten-Show** am Donnerstag, 22. August 2013 bekamen die Journalisten einen ersten Vorgeschmack auf das, was in der kommenden Woche von 28. bis 31. August 2013 auf der internationalen Fahrradmesse in Friedrichshafen zu sehen sein wird: mehr als **200 Weltpremieren** sind angekündigt! Darunter zeigen rund 60 Preisträger des Eurobike Awards 2013 wie innovativ die Bike-Branche ist.

Die größte Weltpremiere ist aber eine andere: Zum ersten Mal gibt sich auf einer Fahrradmesse in Deutschland ein hoher Staatsgast die Ehre. Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel besucht am ersten Messetag, Mittwoch, 28. August 2013, die internationale Fahrradmesse am Bodensee und wird diese auch eröffnen. *„Wir sind sehr stolz, dass zum ersten Mal die Bundeskanzlerin eine Fahrradmesse in Deutschland eröffnet„*, stellt Messechef Klaus Wellmann auf der Eurobike-Pressekonferenz fest.

Die **22. internationale Fahrradmesse** ist von 28. bis 31. August 2013 der Treffpunkt für das weltweite Bike-Business. Marktführer, Fachhändler, Experten und Journalisten ebenso wie Tüftler und Exoten kommen am Bodensee zusammen. In Zahlen heisst das: 1 280 Aussteller aus 54 Nationen sind präsent, über 40 000 Fachbesucher aus rund 100 Nationen und 1 800 Journalisten aus 36 Ländern werden erwartet. Damit deckt die internationale Fahrradmesse nicht nur das gesamte Angebot der Sport- und Stadträder ab; auch E-Bikes und Transporträder haben (wieder) ihren großen Auftritt.

Bei den Premieren und **Innovationspräsentationen** wird die Bandbreite der unterschiedlichen Entwicklungen und Konzepte sichtbar. So zeigt die Firma Winora beispielsweise als Weltpremiere ein sog. *Speedpedelec* – ein Rennrad mit Elektroantrieb. Die Faltradspezialisten Dahon und Tern bieten vollausgestattete Räder, die man in Sekundenschnelle zu einem handlichen Gepäckstück zusammenfalten und auch im Flugzeug mitnehmen kann. Mit dem Cargo Bike von Herkules rollt hingegen ein ganz anderes Kaliber auf die Bühne. *Transporträder* haben vor allem in Großstädten Konjunktur und werden immer beliebter als Autoersatz. Kontrastprogramm sind hier dann wieder Kinderräder. Die müssen zunächst mal „richtig cool“ sein. Hier präsentieren der Marktführer bei Kinderrädern Puky und die neue Firma S’cool schicke, hochwertige und kinderfreundliche Produkte. Für „Spaßbiker“ sind sog. Fatbikes und Beach Racer vielleicht mehr als nur flippige und abgefahrene Nischenprodukte. Wie bei vielem gilt auch in der Fahrradbranche: extravagant und ausgefallen darf es sein. So kommen auch diejenigen auf ihre Kosten, die es gerne edel mögen. Da wäre z.B. „Nemus“ ein neues *Liebhaberstück*. Ein Velo, das in Nussbaumoptik daher kommt. Die Rohre sind aus Echtholz gefertigt und nach Angaben des Herstellers Ligno Tube, „extrem belastbar“.

Radfahren wird aber auch erst mit dem richtigen **Zubehör und Equipment** doppelt spaßig. Viel Licht für wenig Geld verspricht der Lichtspezialist Busch & Müller mit neuen Lampen. Ein Helm mit integrierter Brille (Firma Abus) ist ebenfalls als Weltpremiere angekündigt. Und Radfahrer stehen – wie man weiß – ungern auf dem Schlauch: Deshalb kommt Schwalbe mit dem Reifen ohne Schlauch. Taschenexperte Ortlieb bürgt für wasserdichte Behältnisse und zieht eine vielbeachtete neue Serie

aus der Tasche.

Für rund-ums-rad.info werden Bernhard und ich vor Ort sein und diesen so zahlreichen Trends, Neuheiten und Neuigkeiten auf den Zahn fühlen, anschauen, testen und natürlich von vor Ort und hinterher ausführlicher berichten.
**Für Kurzentschlossene:** am Publikumstag, Samstag, 31. August hat die internationale Fahrradmesse von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Informationen findet ihr unter www.eurobike-demoday.com und unter www.eurobike-show.com.

[Quelle: Pressemitteilung 22.08.2013; für mehr Informationen: Presseberichtearchiv ; Bilder: Presseservice EUROBIKE Friedrichshafen; © EUROBIKE Friedrichshafen]